



---

FDP-Fraktion | 14.02.2003 - 01:00

## **GERHARDT: Frist für Waffeninspektoren muss verlängert werden**

BERLIN. Zur Berichterstattung der UN-Chefinspektoren in New York erklärt der Fraktionsvorsitzende der FDP-Bundestagsfraktion, Dr. Wolfgang GERHARDT:

Die Berichte der UN-Chefinspektoren Hans Blix und Mohamed El Baradei zeigen, dass keine Massenvernichtungswaffen gefunden wurden. Dies gibt Anlass zur Hoffnung, dass ein Krieg im Irak verhindert werden kann. Allerdings wurde auch deutlich, dass es im Irak Raketen gibt, die die erlaubte Reichweite übersteigen. Weiterhin ist der Verbleib von biologischen und chemischen Waffen mit VX-Gas und Anthrax ungeklärt. Die Kooperation des Irak mit den Waffeninspektoren war unzureichend. Bevor aber jetzt vorschnell gehandelt wird, sollte eine neue Frist für die Inspektoren gewährt werden.

Isabella Pfaff - Telefon [030] 227-52388 - [pressestelle@fdp-bundestag.de](mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de) [1]

---

**Quell-URL:**<https://www.liberaale.de/content/gerhardt-frist-fuer-waffeninspektoren-muss-verlaengert-werden#comment-0>

### **Links**

[1] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de>